

Kulturamt, 17.08.2023

410/Oesterreich

Mitteilung für den Kulturausschuss am 30.08.2023

Top 2.3: Sachstand KulturPass der Bundesregierung

Ausgangslage

Durch die Pandemie war es lange kaum möglich, Live-Kultur zu erleben und die gesamte Kulturbranche war von der Pandemie hart getroffen. Der Einstieg Jugendlicher in das Kulturleben war blockiert. Um sowohl jungen Menschen den Zugang zur Kultur zu öffnen, als auch die Branche zu unterstützen, können sich seit Mitte Juni alle, die im Jahr 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, per App für den KulturPass der Bundesregierung registrieren und erhalten dann ein Budget von 200 Euro für verschiedenste kulturelle Angebote. Das Guthaben kann beispielsweise für Konzert-, Festival- oder Kinokarten, Ausstellungen und Museumstickets, aber auch für die Anschaffung von Büchern, Instrumenten und Tonträgern eingelöst werden.

Teilnahme der Bielefelder Kulturinstitutionen und Kulturakteur*innen

Ziel ist es, das vielfältige Bielefelder Kulturangebot im KulturPass abzubilden. Dazu fand Anfang Juli sowohl per E-Mail über den Verteiler des Kulturamtes als auch über die sozialen Medien eine gezielte Ansprache von etwa 480 Kulturinstitutionen und Kulturakteur*innen statt, mit dem Ziel, dass diese sich für den KulturPass registrieren und Angebote in die KulturPass-App einpflegen. Zusätzlich ist auf der Homepage des Kulturamtes eine Unterseite mit allen wichtigen Informationen eingerichtet worden.

Viele Bielefelder Kulturinstitute und -anbieter*innen sind dem Aufruf nachgekommen, haben sich bereits registriert und ihre Angebote freigeschaltet. Im September wird über den Newsletter des Kulturamtes abermals zur Teilnahme aufgerufen.

Ansprache Zielgruppe

Eine erste Ansprache der Zielgruppe erfolgte im Juli über die sozialen Medien. Über den Sommer hinaus und im weiteren Jahresverlauf sind vom Kulturamt zusammen mit der Bielefeld Marketing, weitere gezielte Ansprachen der Jugendlichen über die sozialen Medien geplant. Weiterhin wird über den Endkunden-Newsletter informiert.

Je attraktiver und vielfältiger das Angebot auf der Plattform ist, umso größer ist die Chance, nicht nur einmalig im Rahmen des Kulturpasses junges Publikum zu gewinnen.